

15
Jahre **Casablanca**
Kino mit Courage



FILME & EVENTS

3.10. BIS 6.11.2024

OKTOBER 2024

NEUE FILME:

Joker – Folie à Deux

The Room Next Door

Anora

VERANSTALTUNGEN:

[Cinema della Casa] Harold & Maude

[Blue Note Cinema] Misty – The Erroll Garner Story

IN LIEBE,
EURE
HILDE



EL DESEO präsentiert einen Film von
ALMODÓVAR

TILDA SWINTON JULIANNE MOORE
THE ROOM NEXT DOOR

JOHN TURTURRO

ALESSANDRO NIVOLA

Produzent: AUGUTÍN ALMODÓVAR Ausführender Produzent: ESTHER GARCÍA Musik: ALBERTO IGLESÍAS
Kamera: EDU GRAU (ASC/AEC) Cutter: TERESA FONT (AMAE) Produktionsdesign: INBAL WEINBERG
Kostümdesign: BINA DAIGELER Make-up Design: MORAG ROSS Haardesign: MANOLO GARCÍA

Buch und Regie: PEDRO ALMODÓVAR

Nach dem Roman „Was fehlt Dir“ von Sigrid Nunez



MOSTRA INTERNAZIONALE
D'ARTE CINEMATOGRAFICA
LA BIENNALE DI VENEZIA 2024
Goldener Löwe Bester Film

AB 24. OKTOBER

NUR IM KINO

With financing from



EDITORIAL

Was für ein Kinomonat! Die vielleicht wichtigsten Filme im Oktober beschäftigen sich mit der Zeit des Dritten Reichs: Andreas Dresens Drama **In Liebe, Eure Hilde** (► S. 17), ist die Geschichte von Hilde und Hans Coppi, die als Mitglieder der so genannten „Roten Kapelle“ von den Nazis ermordet wurden. Wir präsentieren den Film zuerst am 8. Oktober als Preview mit Filmgespräch mit der Drehbuchautorin Laura Stiehler.

Und Andres Veiel hat gerade in Venedig seinen Film **Riefenstahl** (► S. 25) vorgestellt, einen Dokumentarfilm über Hitlers Lieblings-Filmmemacherin. Auch er kommt ins Casablanca, und zwar zusammen mit der Produzentin des Films Sandra Maischberger: Am 2. November stellen sie den Film im Gespräch mit Dr. Alexander Schmidt vom Dokuzentrum Reichsparteitagsgelände vor!

Wir zeigen diese und viele andere Filme auch in einem Schwerpunkt zur Demokratiebildung für Schulklassen und andere Gruppen (► S. 6).

Innerhalb von zwei Wochen starten im Oktober außerdem der Cannes- und der Venedig-Gewinnerfilm: In Venedig gewann Pedro Almodóvar mit seinem ersten englischsprachigen Langfilm, dem Drama **The Room Next Door** (► S. 21) mit Tilda Swinton und Julianne Moore – ein durch und durch europäischer Film (auch wenn er in den USA spielt), der ab 24. Oktober zu sehen ist. Die Goldene Palme ging dieses Jahr an einen Amerikaner, den großen Meister der genauen Beobachtung Sean Baker, dessen neuer Film **Anora** (► S. 23) ab dem 31. Oktober zu sehen ist.

Außerdem gibt's im Oktober Filme am besonderen Ort, in einem ehemaligen Kino: Das ehemalige Central-Theater an der Christuskirche fand vor über 20 Jahren sein unrühmliches Ende als Pornokino. Nun wird es als Event-Location und Ausstellungsraum neu genutzt – und an zwei Abenden zeigt das Casablanca im früheren Kino Stummfilme: Am 17. Oktober zeigen wir ein erlesenes Programm mit erotischen Filmen aus der frühen Stummfilmzeit (begleitet von Hilde Pohl und Yogo Pausch), und am 18. Oktober den Klassiker *Nosferatu* (begleitet von Miller the Killer). (► casa.jetzt/kinoimkino)

MONATSÜBERSICHT

Bundesstarts

Veranstaltungen

Ab 3. Okt	Joker: Folie à Deux	9
	Element of Crime	10
	Architecton	11
	Memory	13
So, 6.10., 11:00	[CasaMatinée Lesung] Achim Bogdahn	27
Mo, 7.10., 21:00	Sneak Preview	36
Di, 8.10., 19:30	[Kinotour] In Liebe, Eure Hilde	17
Ab 10. Okt	Thelma: Rache war nie süßer	14
	Antifa: Schulter an Schulter wo der Staat versagte	15
Sa, 12.10., 11:30	[CasaKidsClub] Belle und Sebastian	41
So, 13.10., 11:00	[CasaMatinée] Megalopolis	27
Mo, 14.10., 18:00	[Special] Verkehrswendestadt Wolfsburg	34
Mo, 14.10., 20:30	[QueerFilmNight] What a Feeling	37
Di, 15.10. 18:00/20:30	[Ghibli-Reihe] Wie der Wind sich hebt	29
Ab 17. Okt.	In Liebe, Eure Hilde	17
	The Apprentice – The Trump Story	19
Do, 17.10., 18:30	[Preview] Marianengraben	34
Do, 17.10. 19:30	[Kino im Kino] Erotischer Stummfilmabend	3
Fr, 18.10. 19:30	[Kino im Kino] Nosferatu	3
Fr, 18.10., 21:00	[Shorts Attack] Arbeit & Ekstase	39
So, 20.10., 11:30	[Agenda2030] Jubiläum	32
Mo 21.10., 20:30	[Cinema della Casa] Harold & Maude	35
Di 22.10., 21:00	Sneak Review	36
Ab 24. Okt	Hypnose	20
	The Room Next Door	21
	Tandem – In welcher Sprache träumst Du?	22
So, 27.10., 11:00	[CasaMatinée] Almodovar Shorts	27
So, 27.10., 19:00	[BlueNoteCinema] Misty mit Konzert	30
Mo, 28.10., 20:30	[Bond] The Living Daylight	33
Ab 31. Okt	Anora	23
	Misty – The Erroll Garner Story	24
	Riefenstahl	25
Sa, 2.11., Zeit offen	[Kinotour] Riefenstahl	25
So, 3.11., 11:00	[Preview CasaMatinée] September 5	27
So, 3.11., 20:00	[Premiere] Zwischenräume	28
Mo, 4.11., 21:00	Sneak Preview	36

Bundesstarts sind in der Regel täglich im Programm – oft über viele Wochen. Außerdem laufen viele Filme aus dem Vormonat weiter.
Genauere Spielzeiten online, über den wöchentlichen Programmnewsletter und auf Handzetteln, die im Kino ausliegen!

5 FRAGEN AN ... JOHANNES HEGEMANN

Unsere Fragen gehen im Oktober an den Hauptdarsteller des Films ‚In Liebe, Eure Hilde‘ Johannes Hegemann. Der Film ist als Preview in Anwesenheit der Drehbuchautorin Laura Stiehler am 8. Oktober zu sehen und dann ab 17. Oktober täglich im Programm! ▶ S. 17

WAS UNTERSCHIEDET EINEN GUTEN VON EINEM GROSSARTIGEN FILM?

Ein guter Film, lässt dich ein paar Tage nicht los. Ein großartiger nie mehr so ganz.

MUSS MAN WÄHREND DES ABSPANNNS SITZEN BLEIBEN?

Man muss überhaupt nichts, aber ich denke es ist ein gutes Zeichen, wenn man am Filmende nicht sofort das Bedürfnis hat, direkt den Saal zu verlassen.

DEIN UNGEWÖHNLICHSTES KINO-ERLEBNIS?

In einem Kinosaal in den USA hat ein Besucher hinter mir dem Mann neben mir aus Versehen den kompletten Inhalt seiner 5 Liter XXL-Cola übergeleert. Bevor der Film losging. Der begossene Mann neben mir hat sich kurz beschwert, blieb dann aber 3 Stunden völlig von Cola durchnässt sitzen und hat sich nichts weiter anmerken lassen. Ich fand das beeindruckend, wie unbedingt dieser Mann wohl diesen Film sehen wollte.

ZU WELCHEM SONG MÜSSTE DRINGEND EIN FILM GEDREHT WERDEN?

Ein schöner, trauriger Liebesfilm zu „Change“ von Big Thief.

AUF WELCHEN FILM FREUST DU DICH AKTUELL?

Auf ‚Gladiator 2‘. Aber einzig und allein wegen Paul Mescal :)



Foto: Sasha Ilushina

KINO MIT COURAGE: DER KINOSAAL ALS KLASSENZIMMER

In ganz Europa beobachten wir eine beunruhigende Zunahme von rechtsextremen, populistischen und rassistischen Tendenzen. Diese Entwicklung stellt auch eine ernsthafte Gefahr für die Demokratie und den gesellschaftlichen Zusammenhalt dar.

Besonders alarmierend ist, dass die sogenannte „gesellschaftliche Mitte“ zunehmend empfänglich für solche extremen Einstellungen wird, was die demokratischen Grundpfeiler unserer Gesellschaft ins Wanken bringen könnte.

Das Casablanca versteht sich seit jeher als „Kino mit Courage“ und setzt sich aktiv für die politische Bildung und die Stärkung der Demokratie ein.

Für das kommende Schuljahr haben wir uns vorgenommen, politisch relevante Filme nicht nur in unser öffentliches Programm zu nehmen, sondern auch im Rahmen des Schulkinos besonderen Fokus auf Filme zu legen, die sich mit den gegenwärtigen Herausforderungen von Rechtsextremismus, Populismus und Rassismus auseinandersetzen. Alle Titel stellen wir auf unserer Webseite vor. Neben den herausragenden Neustarts **In Liebe, Eure Hilde** von Andreas Dresen und **Riefenstahl** von Andres Veiel finden Sie dort Filme wie **Führer und Verführer**, Julia von Heinz' **Treasure**, die filmische Umsetzung der Theaterstücke **Die Ermittlung** oder den Animationsfilm **Wo ist Anne Frank**.

In Kooperation mit Geschichte für alle e.V. ermöglichen wir Vorstellungen von „Vorbehaltsfilmen“ aus der Zeit des Dritten Reichs wie **Jud Süß** oder **Hitlerjunge Quex**, die wir mit wissenschaftlicher Begleitung und Vor- und Nachbereitung im Kinosaal anbieten.

Diese Filme bieten eine ideale Grundlage für eine lehrplannahe Erweiterung des Unterrichts im Klassenzimmer und laden zu intensiven Diskussionen mit Schüler:innen ein. Sie ermutigen, kritisch zu denken und sich aktiv für eine gerechtere und demokratische Gesellschaft einzusetzen.

Sollten Sie als Lehrkraft Interesse daran haben, mit Ihren Klassen einen Film Ihrer Wahl zu buchen, oder wollen in den Schulkinoverteiler aufgenommen werden, dann schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an schul kino@casablanca-nuernberg.de

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und darauf, gemeinsam mit ein Zeichen für Vielfalt, Demokratie und ein respektvolles Miteinander zu setzen!



Alle Infos online:

casa.jetzt/demokratie

«EIN FILM ÜBER DIE
KRAFT DER LIEBE UND
DER MENSCHLICHKEIT»

ZDF ASPEKTE

«EIN EINDRUCKSVOLLES
UND BEWEGENDES
PORTRÄT DER LIEBE»

HOLLYWOOD REPORTER

«EIN BEWEGENDES
WIDERSTANDSDRAMA»

SPIEGEL ONLINE



IN LIEBE, EURE HILDE

DREHBUCH LAILA STIELER REGIE ANDREAS DRESEN

AB 17.10. IM KINO



hilde.pandora.film @pandorafilmverleih

TRAILER +
TICKETS

AB 3. OKTOBER

JOKER: FOLIE À DEUX

Musical/Thriller

USA 2024 | R: Todd Phillips | 138 Min. | ab 16 | OmU

► casa.jetzt/joker

Fortsetzung des Oscar-prämierten "Joker" (2019) mit Joaquin Phoenix und Lady Gaga in den Hauptrollen!

Nach der eskalierten Gewaltspirale mit ihm im Zentrum ist Arthur Fleck alias Joker (Joaquin Phoenix) im Arkham Asylum gelandet, einer psychiatrischen Anstalt für die schlimmsten Verbrecher. Dort sitzt er nun seine Zeit ab, bis der Prozess gegen ihn vor Gericht eröffnet wird. In Arkham hadert Arthur immer mehr mit jener seiner Seiten, die zum Joker geworden ist. Jedoch gerät er auch an Harleen Quinzel (Lady Gaga), in der er glaubt, seine wahre Liebe gefunden zu haben. Zusammen mit ihr findet er zur Musik – aber auch zur Ruhe?



„[E]in Film, der innerhalb seiner Parameter große Risiken und Wagnisse eingeht, der in einer so klaren Linie auf eine Auflösung zusteuert, über die man reden wird.“ (SPOT)

Mittwoch, 2. Oktober: Joker-Double Feature

18:00 Uhr [Reprise] Joker OmU

20:30 Uhr [Preview] Joker: Folie à Deux OmU

AB 3. OKTOBER

ELEMENT OF CRIME: WENN ES DUNKEL UND KALT WIRD IN BERLIN

Dokumentarfilm

DE 2024 | R: Charly Hübner | 95 Min. | FSK offen | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/elementofcrime

Charly Hübners Dokumentarfilm über die Band „Element of Crime“ auf ihrer einwöchigen Berlin-Tour, während sie ihre Geschichten und ihre Verbindung zur Stadt feiern.



Die Geschichte und Gegenwart einer besonderen deutschen Band. Es geht um Musik, Freundschaft und das Geheimnis, 40 Jahre gemeinsam Musik zu machen. Was sind das für Künstler? Wie wurden sie zu dem, was sie sind? Regisseur Charly Hübner erkundet mit Feingefühl, wie die Band zu dem wurde, was sie heute ist. Er begleitet sie auf einer eigens für den Film organisierten Tournee durch Berlin und führt uns an Orte, die für ihre Entwicklung stehen. Von der Mauerstadt Berlin über New York, John Cale und Düsseldorf bis zum Ende der Neuen Deutschen Welle und dem Anfang von „Element of Crime“.

„Ein gehöriges Maß an Nostalgie schwingt damit, Erinnerungen an die gute alte Zeit, als man noch jung und die Nächte lang waren. Fans der Band werden das gerne sehen, sich an gemeinsam verbrachte Abende in engen, feuchten Clubs erinnern, an warme Sommernächte in Berlin zu denen Element of Crime den Soundtrack lieferten.“ (programmokino.de)

Dienstag, 1. Oktober, 21:00 Uhr: Preview

AB 3. OKTOBER

ARCHITECTON

Dokumentarfilm

DE/FR 2024 | R: Victor Kossakovsky | 98 Min. | ab 0 | OmU

► casa.jetzt/architecton

Dokumentarfilm über den Kampf eines Architekten gegen den Verlust nachhaltiger Architektur und den rücksichtslosen Umgang des Menschen mit der Natur.

In ‚Architecton‘ porträtiert der russische Dokumentarfilmer Victor Kossakovsky einen desillusionierten Architekten und seinen Kampf gegen den rücksichtslosen Umgang des Menschen mit der Natur. Der Film zeigt den Lebenszyklus von Steinen, der in der Natur beginnt und auf der Müllhalde endet. Antike Ruinen erinnern an verlorene Stabilität und Ästhetik. Kossakovsky hinterfragt, was zukünftige Zivilisationen von uns wiederfinden werden, und liefert ein intensives, visuell überwältigendes Kinoerlebnis über nachhaltige Architektur und ein neues Verständnis von Schönheit.



„‚Architecton‘ trifft den Nerv der Zeit. Ebenso wichtig: Der Film trifft mit der brutalen Schönheit seiner Bilder, unterstützt von der Musik Evgueni Galperines‘ und dem Sounddesign von Alexander Dudarev.“ (monopol-magazin)

lilith grasmug josefa heinsius
nina hoss chiara mastroianni jalal altawil

AB 3. OKTOBER

MEMORY

Drama

USA/MX 2023 | R: M. Franco | 103 Min. | ab 12 | dt. Fass. & engl. OmU

► casa.jetzt/memory

74. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Wettbewerb

tandem

in welcher sprache
träumst du?

ein film von claire burger

ab 24. oktober im kino

Die Geschichte zweier Menschen, die sich trotz ihrer persönlichen Kämpfe mit Erinnerungen und Gedächtnisverlust unerwartet verlieben und zueinander finden.

Was als Thriller beginnt, entwickelt sich zu einer zarten Liebesgeschichte mit Happy End. Die New Yorkerin Sylvia (Jessica Chastain) und den Eigenbrötler Saul (Peter Sarsgaard) verbindet eins: die Erinnerung. Während sie versucht, ihre schmerzliche Vergangenheit zu vergessen, kämpft er mit dem beginnenden Verlust seines Gedächtnisses. Ihr Weg kreuzt sich durch eben diese Umstände. Wider jegliche Erwartung, gegen alle Vernunft und Hindernisse finden die beiden zueinander.

„Diese emotionale Achterbahn verzichtet auf gängige Genre-Regeln. Und sie trifft das Publikum mit voller Wucht. Erstklassiges Arthaus-Kino mit Wow-Effekten, das titelgerecht noch lange im Gedächtnis bleibt.“ (programmokino.de)



THELMA: RACHE WAR NIE SÜSSER

Komödie

US 2024 | R: Josh Margolin | 97 Min. | FSK offen | dt. Fassung & engl. OmU

► casa.jetzt/thelma

Mit dieser Oma muss man rechnen. Als die temperamentvolle 93-jährige Thelma auf einen Telefonbetrüger reinfällt, schreckt sie vor nichts zurück, um sich zurückzuholen, was ihr gehört.



Thelma Post steht mit beiden Beinen fest im Leben – auch wenn ihre Tochter Gail und ihr Schwiegersohn Alan anderer Meinung sind. Doch eines Tages geht sie einem Trickbetrüger auf den Leim, der sich am Telefon als ihr Enkel Daniel ausgibt und ihr einen Haufen Geld abknöpft. Thelma ist sauer. Der Fall ist klar, Gerechtigkeit muss her. Thelma wird den Gauner zur Strecke bringen. Zusammen mit ihrem alten Freund Ben, seinem Motorroller und einer geborgten Knarre stürzt sie sich in ein wildes Abenteuer quer durch Los Angeles.

„Mit ihren 94 Jahren gibt June Squibb eine wunderbare Vorstellung in dieser sentimental Komödie von Drehbuchautor und Regisseur Josh Margolin, die von seiner eigenen Großmutter inspiriert ist, von der ein Video während des Abspanns abgespielt wird.“ (The Guardian)

ANTIFA: SCHULTER AN SCHULTER WO DER STAAT VERSAGTE

Dokumentarfilm

DE 2024 | R: S. Maurer/M. Heinig | 96 Min. | ab 16 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/antifa

Dokumentarfilm über die vielfältigen Methoden und Praktiken der Antifa – von militanten Aktionen bis zu politischer Bildung und Ermittlungsarbeit.

Marco Heinig und Steffen Maurer beleuchten die Entstehung der Antifa-Bewegung in Deutschland in den 1990er und 2000er Jahren. Angesichts der rassistischen Gewalt nach der Wiedervereinigung formierte sich eine antifaschistische Bewegung, die durch militante Aktionen, politische Bildung und investigative Recherche dem Neofaschismus entgegentrat. Fünf Aktivist*innen berichten erstmals öffentlich von ihren Erfahrungen. Mit Archivmaterial und Alltagsaufnahmen zeichnet der Film ein intensives Porträt dieser oft unterschätzten politischen Kraft und geht über eine bloße historische Aufarbeitung hinaus.



„Insgesamt liegt der große Wert des Films [...] darin, einer Generation junger Antifas zu zeigen, wie schon vor ihnen Menschen ihr Leben dem Kampf um Menschlichkeit verschrieben haben. Das ist in Zeiten, in denen der intergenerationale Wissenstransfer durch Corona in vielen Bewegungskontexten unterbrochen wurde, ungemein wertvoll. Zu hören, wie am Ende des Films eine erfahrene Aktivistin sagt: Ich würd's genauso immer wieder machen.“ (taz)

**JESSICA
CHASTAIN**
OSCAR®-GEWINNERIN
BESTE HAUPTDARSTELLERIN
2022

**PETER
SARSGAARD**
BESTER SCHAUSPIELER
FILMFEST VENEZIG
2023



MEMORY

„UNVERGESSLICH“
VARIETY

„ZÄRTLICH UND GEFÜHLVOLL“
WALL STREET JOURNAL



AB 3. OKTOBER IM KINO

MFA+
www.mfa-film.de

AB 17. OKTOBER

IN LIEBE, EURE HILDE

Drama

DE 2024 | R: Andreas Dresen | 125 Min. | ab 12 | dt. Originalfassung

► [casa.jetzt/hilde](#)

Die wahre Geschichte von Hilde und Hans Coppi, die als Mitglieder „Roten Kapelle“ von den Nazis hingerichtet wurden – der neue Film von Andreas Dresen.



Berlin 1942. Hilde ist verliebt. In Hans. In ihrer Leidenschaft vergessen die beiden oft Krieg und Gefahr. Dann sind sie nur zwei junge Menschen am Beginn ihres Lebens. Hilde bewundert den Mut ihres Liebsten. Er bewegt sich in Widerstandskreisen. Sie selbst ist eher ängstlich, beteiligt sich aber immer beherzter an den Aktionen einer Gruppe, die man später die „Rote Kapelle“ nennen wird. Es ist der schönste Sommer ihres Lebens. Als er sich neigt, werden alle verhaftet. Und Hilde ist im achten Monat schwanger. Im Gefängnis bringt sie ihren Sohn zur Welt und entwickelt eine Kraft, die ihr niemand zugetraut hätte.

„Dieser bewegende Film verhilft zumindest der Erinnerung an eine vergessene Widerstandskämpferin zu einer gewissen Reichweite – als Beispiel für Anstand und Zivilcourage.“ (SWR)

Dienstag, 8. Oktober, 19:30 Uhr:

Preview mit anschließendem Filmgespräch mit der Drehbuchautorin **Laila Stiehler**.

„EIN MEILENSTEIN DES BIOGRAFISCHEN FILMS
VON GANZ BESONDERER AKTUALITÄT.“

★★★★★
PROGRAMMKINO.DE

„MEISTERHAFT.“

★★★★★
THE TIMES

„UNGEHEUER WICHTIG!“

★★★★★
INDIEWIRE

RIEFENSTAHL

EIN FILM VON ANDRES VEIEL

PRODUZIERT VON SANDRA MAISCHBERGER

TRAILER
ANSCHAUEN



AB 31. OKTOBER IM KINO

MAJESTIC

AB 17. OKTOBER

THE APPRENTICE – THE TRUMP STORY

Drama

CA 2024 | R: Ali Abbasi | 120 Min. | ab 12 | engl. OmU

► casa.jetzt/theapprentice

Missbrauch, Aufstieg und Fall: Das Biopic über Donald Trump, pünktlich zu den US-Wahlen.



Der junge New Yorker Millionenerbe Donald Trump (Sebastian Stan) ist von der Macht besessen. Doch um überhaupt nach ihr greifen zu können, muss er mehr oder weniger sinnbildlich über Leichen gehen. Auch deshalb tut er sich mit dem Rechtsanwalt und ehemaligen Berater des homophoben republikanischen Hardliners Joseph McCarthy, Roy Cohn (Jeremy Strong), zusammen. Der verteidigt Trump nicht nur vor Gericht wegen dessen rassistischer Vermietungspolitik, sondern sorgt auch durch Hinterzimmerdeals mit Konzernen, Gewerkschaften und sogar der Mafia dafür, dass Trump auf dem umkämpften New Yorker Immobilienmarkt trotz unternehmerischer Instinktlosigkeit zunehmend an Einfluss gewinnen kann.

„Regisseur Ali Abbasi schafft in ‚The Apprentice‘ eine Atmosphäre zwischen dreckigem Trash-TV und stilisiertem Gangster-Film, wodurch der Film nicht nur erschreckt, sondern auch nahbar ist.“ (netzwelt.de)

AB 24. OKTOBER

HYPNOSE

Drama/Komödie | OT:

SE/NO/FR 2023 | R: Ernst De Geer | 105 Min. | ab 6 I dt. Fassung & OmU

► casa.jetzt/hypnose

Eine kluge Satire über die moderne Obsession der Selbstverwirklichung.



Vera und André sind ein junges Liebes- und Geschäftspaar. Gemeinsam haben sie eine revolutionäre App für Frauen-Gesundheit entwickelt und bekommen die Chance, diese auf einem Pitching-Event vorzustellen. Am Tag zuvor versucht Vera, mit einer Hypnosetherapie das Rauchen aufzuhören. Doch statt von der Sucht befreit sie sich von allen gesellschaftlichen Konventionen. Ohne Hemmungen startet sie in das Wochenende mit den Investor:innen und stellt dabei nicht nur ihre Karriere und ihre Beziehung, sondern auch alle um sie herum auf die Probe.

„[...] eine witzige, bissige Satire auf den modernen Selbstverwirklichungswahn, die für diejenigen unter uns, die eine erhöhte Sensibilität für soziale Unbeholfenheit haben, auch 98 masochistische Minuten des Zappelns aus zweiter Hand ist.“ (variety.com)

AB 24. OKTOBER

THE ROOM NEXT DOOR

Goldener Löwe 2024 | Drama

ES 2024 | R: P. Almodóvar | 107 Min. | FSK offen | dt. Fass. & engl. OmU

► casa.jetzt/roomnextdoor

Der Goldene-Löwen-Gewinner von Pedro Almodóvar mit Tilda Swinton und Julianne Moore!

In ihrer Jugend waren Ingrid (Julianne Moore) und Martha (Tilda Swinton) als Mitarbeiterinnen derselben Zeitschrift eng miteinander befreundet. Doch dann sorgte das Leben dafür, dass sie sich aus den Augen verloren. Inzwischen arbeitet Ingrid als Autorin autofiktionaler Werke, Martha als Kriegsreporterin. Nachdem sie jahrelang keinen Kontakt mehr hatten, treffen die beiden Frauen in einer schwierigen, aber auch seltsam schönen Situation wieder aufeinander:



„‘The Room Next Door’ fließt wie eine Ballade und ist in seiner Form wie ein Sonett: das Leben, die Krankheit, der Tod, dann die Stille danach. Bunte Schneeflocken fallen vom Himmel. Dann entlässt uns ‘The Room Next Door’ zurück in unser Leben, voller Fragen, doch etwas weiser als vorher.“ (kino-zeit.de)

TANDEM – IN WELCHER SPRACHE TRÄUMST DU?

Drama

FR/DE/BE 2024 | R: Claire Burger | 105 Min. | ab 12 | OmU

► casa.jetzt/tandem

Eine einfühlsame Erzählung über die Annäherung zweier junger Frauen, die in einer komplexen, politisch aufgeladenen Gegenwart lernen, sich selbst und einander zu verstehen.

Fanny ist eine schüchterne Teenagerin, die gern für sich ist. Um ihre Schüchternheit abzulegen und neue Erfahrungen zu machen, macht sie bei einem Schüleraustausch in Deutschland mit. In Leipzig angekommen, lernt sie ihre selbstbewusste Brieffreundin Lena kennen. Lena engagiert sich politisch und ist so ganz anders als Fanny. Mehr und mehr fühlt sie sich zu ihr hingezogen. Und um sie für sich zu gewinnen, erfindet sie ein Leben, das sehr viel aufregender ist, als das, was sie hat – bis sie sich immer mehr in die Lügen verstrickt und es zu spät scheint, um jetzt noch umzukehren.

*„Eine eindringliche Coming-of-Age-Geschichte, die mit ihren vielschichtig-lebhaften Charakteren und überzeugenden Darstellerinnen für sich einnimmt und nebenbei eine Lanze für die deutsch-französische Freundschaft bricht.“
(filmdienst.de)*



ANORA

Goldene Palme 2024 | Tragiködie

USA 2024 | R: Sean Baker | 120 Min. | ab 16 | engl. OmU

► casa.jetzt/anora

Der Cannes-Gewinnerfilm 2024: Die Sexarbeiterin Anora heiratet den Sohn eines russischen Oligarchen, dessen Familie alles daran setzt, die Ehe zu annullieren.



Anora (Mikey Madison) ist Sexarbeiterin aus dem New Yorker Stadtbezirk Brooklyn und lernt eines Tages mit Ivan (Mark Eydelshteyn) den wohlhabenden Sohn eines russischen Oligarchen nicht nur kennen, sondern auch lieben. Die beiden heiraten schließlich gegen den Willen seiner Familie. Als seine Eltern jedoch unweigerlich davon erfahren, schicken sie den beiden Turteltäubchen ein ungewöhnliches Trio – bestehend aus einem Priester mit zwei Schlägern im Schlepptau – auf den Hals, das dafür sorgen soll, dass die Ehe annulliert wird. Schließlich schlagen Ivans Mutter und Vater persönlich in New York auf, um die Sache zu klären...

„„Pretty Woman“ trifft „Der schwarze Diamant“! „Anora“ ist ein unglaublich energiegeladenes und gnadenlos unterhaltsames Cinderella-Update für Erwachsene, bei dem die ganze Tragik des Geschehens erst nach atemlosen 130 Minuten in der allerletzten, plötzlich ganz ruhigen Szene des Films einschlägt wie ein Baseballschläger.“ (filmstarts.de)

MISTY – THE ERROLL GARNER STORY

Dokumentarfilm

DE/FR/CH 2024 | R: Georges Gachot | 100 Min. | ab 0 | OmU

► casa.jetzt/misty

Dokumentarfilm über das Leben des Ausnahme-Jazzmusikers Erroll Garner und das Leben in den USA zwischen den 1950 und 1970: Eine überfällige Hommage an eine Legende.

Erroll Garner war einer der erfolgreichsten Jazzmusiker seiner Zeit und häufig in den US-Fernsehschows der 1950er- und 1960er-Jahre zu sehen. Seine Komposition „Misty“ wurde zu einem unverzichtbaren Jazzstandard. Der Musikfilm erinnert in atmosphärischen Bildern an Garners Leben und Musik, wobei seine Familie, die Musiker seines Trios und weitere Weggefährter*innen zu Wort kommen. Obwohl Garner auf den ersten Blick den Mainstream bediente, war er ein unkonventioneller und eigensinniger Künstler, der in seinen Improvisationen den schwarzen und weißen Tasten eine schillernde Palette von Klangfarben entlockte.



Sonntag, 27. Oktober, 19:00 Uhr:

Preview mit anschließendem Konzert von **At Boiling Point** als Auftakt der Jazz-Filmreihe Blue Note Cinema.

RIEFENSTAHL

Dokumentarfilm

DE 2024 | R: Andres Veiel | 116 Min. | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/riefenstahl

Dokumentarfilm über „Hitlers Lieblingsregisseurin“, produziert von Sandra Maischberger.

Andreas Veiel untersucht anhand von neuem Material aus den Archiven und dem Nachlass Leni Riefenstahls die komplexe Beziehung der aufgrund ihrer ästhetischen Fähigkeiten gefeierten Filmemacherin und Inszenatorin von Nazi-Propaganda zum Hitler-Regime. Dabei pendelt er zwischen ihrer verkörperten Darstellung und belastenden Beweisen für ihr Wissen über die Gräueltaten des Regimes. Riefenstahl selbst hat nach Kriegsende immer abgestritten, mit der menschenfeindlichen Ideologie der Nazis jemals sympathisiert zu haben. Doch nach ihrem Tod 2003 offenbarte ihr Nachlass endlich ein differenzierteres Bild.



Samstag, 2. November (Zeit bei Redaktionsschluss offen):

Kinotour: Regisseur **Andres Veiel** und Produzentin **Sandra Maischberger** kommen ins Casa und stellen den Film vor. Nach der Vorstellung Filmgespräch mit Dr. Alexander Schmidt (Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände).

Die Veranstaltung ist der Auftakt einer Reihe zu Leni Riefenstahl Filmen.

Unsere kultigen Filmreihen und Formate:

AGENDA 2030 KINO

Filme über Umwelt und Nachhaltigkeit, in Zusammenarbeit mit Bluepingu und dem Agenda-Büro der Stadt. Eintritt frei!

BOND-FILMREIHE

Alle 007-Filme. Ein Kino-Projekt für die nächsten Jahre. Reisepass nicht vergessen!

BLUE NOTE CINEMA

Jazz-Filme auf der Leinwand und Live-Jazz auf der Casa-Bühne – in Kooperation mit dem Jazz Studio Nürnberg.

CASA KIDS CLUB

Seit 10 Jahren ausgewählte Filme mit Mehrwert für die kleinen Kinofans.

CASA MATINÉE

Der Sonntag beginnt im Kino – jede Woche mit einem besonderen Film.

CINEMA DELLA CASA

Das Casa-Team präsentiert „Kino nach Art des Hauses“.

KINO AM NACHMITTAG

Für alle, die gerne nicht erst am Abend ins Kino gehen.

KURZ VOR FILM

Jeden Abend kurze Filme vor ausgewählten Vorstellungen.

QUEERFILMNACHT

Die besten, neuesten, schönsten, heißesten Filme mit queerer Thematik – Kino zum Genießen und zum Träumen!

SHORTS ATTACK

Monatlich neue Kurzfilmprogramme aus Berlin!

SNEAK PREVIEW

Der Überraschungsfilm, immer am 1. Montag im Monat.

SNEAK REVIEW

Jeden Monat überraschende Rückblenden zu ausgewählten Filmklassikern.

CASA MATINÉE

SEIT OKTOBER WIEDER JEDEN SONNTAG

► casa.jetzt/matinee



Wo kann man einen entspannten Sonntag-Vormittag besser verbringen als im Kinosaal? Ab Oktober gibt es im Casa blanca wieder regelmäßig die CasaMatinée – jede Woche mit einem speziellen Highlight um 11:00 Uhr (bzw. dem Agenda 2030-Kino um 11:30 Uhr) im großen Saal und weiteren Filmen um 11:30 Uhr und 12:00 Uhr in den anderen Kinos. Die Kinokneipe ist geöffnet – es gibt ein kleines, feines Frühstücksangebot.

SO, 6.10., 11:00 [LESUNG] ACHIM BOGDAHN: UNTER DEN WOLKEN

Achim Bogdahns Buch mit Gesprächen auf den 16 höchsten Gipfeln der Bundesländer gibt's jetzt als Taschenbuch – und er kommt erneut ins Casa, liest und signiert!

SO, 13.10., 11:00 MEGALOPOLIS

US 2024 | Francis Ford Coppola | 138 Min. | FSK offen | engl. OmU
Coppolas gigantomantisches, komplett selbst finanziertes Filmprojekt – in Sondervorstellungen im Casablanca!

SO, 20.10., 11:30 [AGENDA 2030] JUBILÄUMSFILM

15 Jahre Agenda-Kino – über den Jubiläumsfilm wurde online abgestimmt! ► S. 32

SO, 27.10., 11:00 ALMODOVAR SHORTS

FI 1988 | R: Aki Kaurismäki | 69 Min. | ab 16 | finn. OmU
Zum Start von Almodovars neuem Film: die Kurzfilme **Strange Way of Life** und **The Human Voice** – seine ersten englischsprachigen Filme.

SO, 29.10., 11:00 [PREVIEW] SEPTEMBER 5

DE 2024 | R: Tim Fehlbaum | 91 Min. | OmU | ► casa.jetzt/september5
Tim Fehlbaums hochspannendes Drama über das Geiseldrama bei den Olympischen Spielen 1972 als Preview.

SONNTAG, 3. NOVEMBER, 20:00 UHR

DER BEZAUBERnde REIZ DER ZWISCHENRÄUME

DE 2024 | R: Hans-Günter Brodmann | 90 Min. | FSK offen

► casa.jetzt/zwischenraeume



Weltpremiere! Der Regisseur ist zu Gast, nach dem Film Filmgespräch – moderiert von Jo Seuß.

Der Schlagzeuger Hans-Günter Brodmann (der Macher von ‚Frau Wesemann‘) hat aus 35 seiner Filmprojekte einen faszinierenden 90-minütigen Musik-Film mit eigenen Kompositionen geschaffen.

Mit der Schauspielerin Marina Schütz und dem Musikkollegen Yogo Pausch drehte er in den letzten 20 Jahren eine Reihe von Filmen wie ‚gebenedeit‘ oder ‚Die Kachelzählerin‘, aber auch filmische Improvisationen und Experimente im Nürnberger Volksbad, in Hamburg und in Saint Tropez.

Die Figuren der beiden Protagonisten umranken die ungewöhnlichen und spannenden Teilsequenzen des Gesamtwerkes. Die Vergoldung eines Frauenkopfes, die Deutsche Meisterschaft im Gewichtheben, die Choreographie der Flammen eines Gasherdes, ein schwebender Amboss oder die Illumination der beeindruckenden barocken Basilika in Waldsassen eröffnen Räume und Zwischenräume in den Köpfen der Zuschauer*innen.

‚Der bezaubernde Reiz der Zwischenräume‘ ist berührend, magisch und hypnotisch. Starke Bilder, feine Musik.

DI, 15. OKTOBER, 18:00 DT. & 20:30 UHR OMU

WIE DER WIND SICH HEBT

JP 2013 | R: Hayao Miyazaki | 127 Min. | ab 6 | dt. Fass & jap. OmU

► casa.jetzt/ghibli_wind

Auf der Suche nach dem wahren Glück – ein nachdenklicher Animationsfilm: Jiro Horikoshi sehnt sich schon als kleiner Junge nach luftigen Höhen. Der sensible Träumer möchte am liebsten in selbst entworfenen Flugzeugen durch den Himmel gleiten, wie sein großes Vorbild, der italienische Ingenieur Caproni.

Seine Kurzsichtigkeit hindert Jiro an einer Karriere als Pilot. Doch als ihm im Traum der italienische Flugzeugingenieur Caproni begegnet, festigt sich Jiros Entschluss sein Ziel nicht aus den Augen zu verlieren und er beschließt Flugzeugkonstrukteur zu werden.



In Zusammenarbeit mit FrankenMEXX, dem wichtigsten Treffpunkt für Manga-, Anime- und Japanbegeisterte in der Region, zeigt das Casablanca Filme des japanischen Animationsfilm-Studios Ghibli und dessen Gründers Hayao Miyazaki.

Wir zeigen alle Filme um 18:00 Uhr in der deutschen Synchronfassung und um 20:30 Uhr in der japanischen OmU!

Wer in Cosplay kommt, hat freien Eintritt! ► casa.jetzt/ghibli



FrankenMEXX

Alle Infos zur FrankenMEXX: ► frankenmexx.de

SONNTAG, 27. OKTOBER, 19:00 UHR

MISTY – THE ERROLL GARNER STORY

CH/FR/DE 2024 | R: Georges Gachot | 100 Min. | FSK offen | OmU

► casa.jetzt/jazz

Jeder Herbst bringt auch eine neue Staffel der Jazz-Filmreihe: Monatliche Abende mit Filmen mit oder über Jazz – viele davon mit anschließenden Konzerten, wie immer in Kooperation mit der ersten Anlaufstelle für Jazz in Nürnberg, dem Jazz Studio Nürnberg.

Die neue Staffel beginnt mit einer Preview: Bereits einige Tage vor dem Bundesstart des Films eröffnen wir die Filmreihe mit *Misty – The Erroll Garner Story*, Georges Gachots Porträt des genialen Pianisten Errol Garner. Danach stehen *The Boiling Point* auf der Casa-Bühne!

Die Reihe geht bis Februar weiter, dieses Mal bei allen Abend-Terminen mit Konzerten!

Frank Zappa – 200 Motels (17. November) von 1971 ist ein schräger, bunter Ausflug in die Gedankenwelt von Frank Zappa. Dazu: Musik von *Zapped*.

Mit *Sing Inge, Sing!* zeigen wir am 15. Dezember den Film, mit dem Ende 2011 das „Blue Note Cinema“ begann. Danach stehen *Simona & Gal* auf der Bühne.

Dazu kommen mehrere Klassiker: Als *Matinée* zeigen wir am 12. Januar *Let's Get Lost*, einen Dokumentarfilm über den Jazz-Trompeter Chet Baker.

Tobby (26. Januar) ist eine 1961 gedrehte Zeitreise ins kriegsversehrte, noch ungeteilte Berlin der 60er Jahre. Danach: Das *Caspar Geer Quartett*.

Und am 23. Februar läuft der Dokumentarfilm *Max Roach* – abgerundet von *Elfadila* auf der Bühne.

Das gesamte Programm finden Sie mit ausführlichen Informationen zu Filmen und Bands ab Mitte Oktober im Sonderflyer, der überall verteilt wird und im Jazz Studio und im Casablanca ausliegt sowie unter casa.jetzt/jazz.

Jazz-Freunde werden Kino-Freunde – und umgekehrt: Während der Laufzeit der Reihe haben Mitglieder des Casa e.V. ermäßigten Eintritt im Jazz-Studio und umgekehrt!



Blue Note Cinema

SONNTAG, 20. OKTOBER, 11:30 UHR

JUBILÄUM: 15 JAHRE AGENDA KINO

► casa.jetzt/agenda_15jahre

Agenda 2030 Kino im Oktober – Jubiläumsedition mit Grußwort von Britta Walthelm (Referentin für Umwelt und Gesundheit der Stadt Nürnberg), Vor-Ort-Verlosung von tollen Preisen und Sektempfang mit Biosekt und Fairtrade-Orangensaft.

Seit 15 Jahren zeigt das Casablanca in Zusammenarbeit mit dem Agenda 21 Büro der Stadt Nürnberg, Bluepingu e. V. und ebl Naturkost Filme die alle etwas gemeinsam haben: die Auseinandersetzung mit unserer Umwelt, unserer Gesellschaft oder unseren Lebensbedingungen. Zum Jubiläum hattet ihr die Wahl und konntet über den Film abstimmen. Zur Wahl standen **Tomorrow, 10 Milliarden**, **Bahnhof der Schmetterlinge** und **Queer Gardening**. Über das Ergebnis werdet ihr unter casa.jetzt/agenda_15jahre informiert!

Eintritt frei dank ebl Naturkost.



MONTAG, 28. OKTOBER, 20:30 UHR

THE LIVING DAYLIGHT

GB/US 1987 | R: John Glen | 130 Min. | engl. OmU

► casa.jetzt/bond_daylight

Timothy Dalton lehnte sein Debüt als 007 an die härtere Gangart Sean Connerrys an und schaffte den Spaß und die Wortspiele der letzten Bond-Filme mit Roger Moore einfach ab. Er zeigte dem Publikum gleich von Beginn an, dass er Mumm in den Knochen hat: In der Eingangssequenz hängt er an einem dahinrasenden Lastwagen, während dieser schmale, mit Kopfstein gepflasterte Straßen hinunterschießt. Er hat einen heftigen Faustkampf mit einem Meuchelmörder zu bestehen, bevor er dann doch noch in den Armen einer Bikinischönheit landet. Der von ihm verkörperte Bond ist unbarmherzig, hart und romantisch.

Mit Einführung!

MONTAG, 14. OKTOBER, 18:00 UHR

FILMGESPRÄCH: VERKEHRSWENDESTADT WOLFSBURG

DE 2024 | R: John Mio Mehnert | 60 Min. | dt. Originalfassung

► [casa.jetzt/vw](#)

Filmgespräch dem Aktivisten und Autor Tobias Rosswog, in Kooperation mit Ende Gelände. Im August 2022 ging eine Handvoll kreative Aktivist*innen für zwei Jahre in die „Höhle des Löwen“, nach Wolfsburg, ins Herz der Automobilindustrie. Ihr Ziel: Den automobilen Konsens aufbrechen – durch kreative Kampagnen und bunte Aktionen gemeinsam mit kämpferischen Arbeiter*innen ein Möglichkeitsfenster öffnen.



DONNERSTAG, 17. OKTOBER, 18:30 UHR

PREVIEW: MARIANENGRABEN

LU, IT, AT 2024 | R: Eileen Byrne | 86 Min. | dt. Originalfassung

► [casa.jetzt/previewmarianengraben](#)

Preview der Filmung des Erfolgs-Romans von Jasmin Schreiber im Rahmen der Hospiz- und Palliativwoche – mit Filmgespräch.

Paula durchlebt eine tiefe Trauerphase, nachdem ihr Bruder im Meer ertrunken ist. Als sie auf den alten Griesgram Helmut trifft, der die Urne seiner Ex-Frau nach Italien fahren will, sieht sie endlich wieder einen Hoffnungsschimmer: Nach Triest fahren, an den Strand, an dem ihr Bruder gestorben ist. Während der abenteuerlichen Reise entwickelt sich mit Helmut eine unerwartete Freundschaft – und eine neue Lebensfreude erwacht.

MONTAG, 21. OKTOBER, 20:30 UHR

HAROLD & MAUDE

US 1971 | R: Hal Ashby | 91 Min. | ab 12 | engl. OmU

► [casa.jetzt/cinemadellacasa](#)

Die persönlichste Filmreihe im Casablanca: Wir zeigen die Lieblingsfilme der Menschen, die im Casa aktiv sind. Im Oktober läuft der Lieblingsfilm von Programmkoordinator Christoph.

Harold ist ein 20-jähriger junger Mann aus gutem Hause. Anstatt das Leben zu genießen, stellt er immer wieder seinen eigenen Tod nach, um Aufmerksamkeit zu erlangen. Doch dann trifft er auf Maude – eine lebensfrohe, exzentrische 79-Jährige, die das genaue Gegenteil von ihm ist. Maude strotzt vor Lebenslust, unbändiger Neugier und dem Drang, jede Sekunde auszukosten. Was als seltsame Freundschaft beginnt, verwandelt sich in eine zutiefst berührende, unkonventionelle Liebesgeschichte, in der Maude Harold zeigt, dass das Leben zu wertvoll ist, um sich von Angst und gesellschaftlichen Zwängen einschränken zu lassen.

„Harold und Maude ist für mich ein Jubelschrei an das Leben – voller schrulligem Humor, tiefgründiger Melancholie und einer unerschütterlichen Liebe zur Freiheit. Der Film zeigt, dass die Schönheit des Lebens oft in den unkonventionellen Verbindungen und den absurden Momenten liegt. Ein Film der mich und meine Sicht auf die Welt verändert hat.“
(Christoph über seinen Lieblingsfilm)



KINO AM NACHMITTAG

JEDEN MONTAG 14:00 UHR

► casa.jetzt/kinoamnachmittag

Der Termin für alle, die gerne schon früher ins Kino gehen – in Zusammenarbeit mit der AWO Nürnberg. Ab 13 Uhr ist die Kinokneipe für Kaffee und Kuchen geöffnet!



Marianengraben

7.10.: **TREASURE** ► casa.jetzt/treasure

14.10.: [DOKU-MONTAG] **ELEMENT OF CRIME** ► S. 10

21.10.: **IN LIEBE, EURE HILDE** ► S. 17

28.10.: **THE ROOM NEXT DOOR** ► S. 21

4.11.: [PREVIEW] **MARIANENGRABEN** ► casa.jetzt/marianengraben

SNEAK PREVIEW

sneakpreview
Der Überraschungsfilm im Casablanca

MONTAG, 7. OKTOBER | 4. NOVEMBER, 21:00 UHR

Der Überraschungsfilm, immer am 1. Montag im Monat.

► casa.jetzt/sneak

SNEAK REVIEW

DI, 22. OKTOBER, 21:00 UHR

Der Überraschungsfilm auf der dunklen Seite des Casa – frische Erfahrungen mit einem ausgewählten „Filmklassiker“.

► casa.jetzt/sneakreview

QUEERFILMNACHT



QUEER
FILM
NACHT

MONTAG, 14. OKTOBER, 20:30 UHR

WHAT A FEELING

AT 2024 | R: Kat Rohrer | 110 Min. | ab 12 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/queer_feeling

Eine warmherzige lesbische Rom-Com: Caroline Peters und Proschat Madani glänzen als zwei Frauen, die erst in der Mitte des Lebens zueinander finden – aber dann so richtig.

An ihrem Hochzeitstag bekommt die Wiener Ärztin Marie Theres ein besonderes Geschenk von ihrem Mann präsentiert: Er will sich von ihr trennen! Zur Nervenberuhigung greift Marie Theres erstmal zum Glas. Ziemlich betrunken stolpert sie in Bigis Lesbenbar und trinkt dort mit der bindungsscheuen Stammkundin Fa einfach weiter. Am nächsten Morgen kann sie sich nur noch daran erinnern, dass Fa sie nach Hause gebracht hat. Aber haben sie danach auch...? Eine stürmische Romanze nimmt ihren Lauf, von der sich selbst Marie Theres' spießiger Freundeskreis und Fas persische Mama mitreißen lassen.

Jeden Tag kurze Filme: das gibts in Nürnberg nur im Casablanca. Vor ausgewählten Filmen des Abendprogramms läuft ein kurzer Vorfilm – der perfekte Einstieg in einen Kinoabend.

AB 3. OKTOBER: UND DANN ...

CH 2022 | R: Leo Graf, Tanja Nuijten, Raphael Stalder | 3 Min. | ab 0
Drei Kinder erfinden die Geschichte von einem Wal, der aus einem Bergsee springt und mit einem Heissluftballon davonfliegt.

AB 10. OKTOBER: GIRL POWER

SE 2004 | R: Per Carleson | 4 Min. | ab 0
Eine List kann viel einbringen, besonders wenn man eine Frau in einem gewissen Alter ist.



AB 17. OKTOBER: PROTON IN DER DUNKELRUTSCHE

DE 2023 | R: Carsten Knoop, Dorit Kiesewetter | 3 Min. | ab 6
Darüber, ob die Teilchen ihr Schicksal errahnen, kann nur vermutet werden.

AB 24. OKTOBER: WHEN DOVES TRY

BE/NL 2023 | R: Thalia de Jong | 3 Min. | FSK offen
Ein Taubenmännchen umwirbt ein Taubenweibchen mit einem peinlich vertrauten Tanz aus Anziehung, Verführung und ... Enttäuschung.

AB 31. OKTOBER: THE TERMINATOR

GB 2023 | R: Simon Ellis | 4 Min. | ab 0
„Die Erde passt tausendmal in den Jupiter“: Ein Junge erklärt seiner kleinen Schwester die Planeten am Nachthimmel.



Seit März 2002 gibt es Shorts Attack mit monatlich neuen Kurzfilmprogrammen in Berlin. Seit 2011 touren sie bundesweit. Im Casablanca werden die Kurzfilmprogramme moderiert – von Bernd und Black mit ihren Stirnlampen.

FREITAG, 18. OKTOBER, 21:00 UHR

ARBEIT & EKSTASE

► casa.jetzt/shortsattack

Wenn eine Stewardess durchdreht, wenn nach der Rückkehr ins Büro das Passwort nicht mehr stimmt, wenn Streetfood lecker ist, aber zum Leben nicht reicht, wenn die Tochter Job-Begleiterin wird, und wenn du zu doof für die Lebenslaufstellung bist, dann gilt: Arbeit & Ekstase! Und es passiert, dass am Pool auch die Hotelputzfrau Amok läuft.

6 Filme in 90 Minuten – mit deutschen Untertiteln

Cineville

Unbegrenzt Kino für Dich.

Das Kino-Abo für Nürnberg.*

Casablanca Filmkunsttheater
KommKino • Filmhaus Nürnberg
Metropolis • Meisengeige

Ab 20€ im Monat.

www.cineville.de

* und deutschlandweit in Berlin, Hamburg, Köln und Freiburg. Bald auch in Fürth und Erlangen.

CASA KIDS CLUB



Läuft am Sonntag, den
13. Oktober um 15:00 Uhr
auch als Familienvorstellung.

CASA KIDS CLUB

SAMSTAG, 12. OKTOBER, 13:30 UHR

BELLE & SEBASTIAN: EIN SOMMER VOLLER ABENTEUER

FR 2023 | R: Pierre Coré | 97 Min. | ab 6 | empfohlen ab 10

► casa.jetzt/casakids_belle

Widerwillig verbringt der zehnjährige Sebastian die Ferien bei seiner Oma in den Bergen. Er langweilt sich, bis er die riesige Hündin Belle kennenlernt.

Der 10-jährige Sebastian ist ein aufmüpfiger Junge, der manchmal über die Stränge schlägt. Seine Mutter verordnet ihm eine Auszeit vom Stadtleben, auf der Farm seiner Großmutter und seiner Tante soll Sebastian bei der Arbeit mit den Tieren helfen – für ein Stadtkind wie ihn nicht unbedingt der coolste Ferienspaß, den man sich vorstellen kann. Bis er die schneeweiße Berghündin Belle trifft, die von ihrem Besitzer schlecht behandelt wird. Schon bald sind das kluge Tier und der abenteuerlustige Junge unzertrennlich.

Bitte meldet euch für die CasaKidsClub-Termine spätestens
24 Stunden vorher per E-Mail an:
kidsclub@casablanca-nuernberg.de

Das Kinoprogramm mit Vorverkauf finden Sie online auf ► www.casablanca-nuernberg.de



f i @CasaNuernberg

KONTAKT | ANFAHRT

Casablanca Filmkunsttheater

Brosamerstraße 12

(Am Kopernikusplatz)

90459 Nürnberg

Kasse: 0911 / 45 48 24

reservierung@casablanca-nuernberg.de

Büro (nicht für Kartenreservierungen!):

0911 / 217 92 46

info@casablanca-nuernberg.de



Mit den Öffentlichen: Haltestelle Aufseßplatz

U-Bahn: Linie 1 oder 11 / Tram: Linie 5 oder 6 / Nachtbus: N8

EINTRITTSPREISE

Cineville Freier Eintritt mit der Abo-Karte! ► cineville.de

Kino 1/3 9,50 €

Kino 2 8,50 €

Ermäßigt 7,00 €

(Mitglieder Casa e.V., Studierende, Schüler:innen, Schwerbehinderte etc.)

U25 (für alle unter 25) 6,00 €

Nürnberg-Pass 4,00 €

Kinder bis 12 5,00 €

Montag ist Kinotag 7,00 € außer Sondervorstellungen

3D / Überlänge > 130 Min. + 1,00 € > 160 Min. + 2,00 €

Kassa blanko: Zahl so viel Du kannst! Montags 16 bis 20 Uhr

Klimaneutral auf
Recycling-Papier gedruckt!



Betreiber: Casa e.V.

1. Vorsitzender: Gerhard Schwarz

Casa
Verein für Kultur mit Courage

Herzlichen Dank an die Förderer des Casablanca: Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg | REINGOLD – Werbung für Menschen & Marken | reingold.media | Und die Vereinsmitglieder & Ehrenamtlichen, die das Kino am Laufen halten!



AB 14. NOVEMBER
DES TEUFELS BAD



Oberösterreich um 1750, Zeit religiöser Dogmen: Veronika Franz und Severin Fiala inszenieren zur Musik von Soap & Skin ein düsteres Kapitel europäischer Geschichte.

AB 21. NOVEMBER
EMILIA PEREZ



Der Cannes-Liebling: Ein Musical über eine mexikanischen Drogenbaron, der seine Vergangenheit hinter sich lassen und ein neues Leben als Frau beginnen möchte.

AB 23. NOVEMBER
I SAW THE TV GLOW



In der übersinnliche Welt einer mysteriösen Late-Night-Fernsehshow bekommt die Realitätswahrnehmung von Owen zunehmend Risse.

SEBASTIAN
STAN

JEREMY
STRONG

UND

MARIA
BAKALOVA



FESTIVAL DE CANNES
OFFICIAL SELECTION
COMPETITION

THE APPRENTICE

THE TRUMP STORY

REGIE: ALI ABBASI DREHBUCH: GABRIEL SHERMAN

AB 17. OKTOBER IM KINO

